

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –

Kundennummer (sofern bekannt)

Förderprogramm

**Antrag auf Gewährung einer Förderung
Zuschuss**

Hinweis: Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde.
Alle in diesem Antrag mit (§) gekennzeichneten Angaben
und Erklärungen sind subventionserhebliche Tatsachen

gem. § 264 StGB. Auf die erforderliche Erklärung am Ende
des Vordruckes wird hingewiesen.

1. Zuwendungsempfänger (§)

Name

Rechtsform

Straße, Hausnummer oder Postfach

PLZ Ort

Ansprechpartner

Name

Telefon

E-Mail

2. Angaben zum Vorhaben (§)

Vorhabensbezeichnung (prägnant)

geplanter Vorhabensbeginn (TT.MM.JJJJ)

geplantes Vorhabensende (TT.MM.JJJJ)

Durchführungsort

Vorhabensbeschreibung

Hinweis: Bitte beschreiben Sie das geplante Vorhaben. Gehen Sie dabei auf Meilensteine und Ziele ein (ggf. Anlage beifügen).

3. Ausgaben/ Kosten und Finanzierung (§)

Sind Sie vorsteuerabzugsberechtigt?

- ☐ ja
☐ nein
☐ teilweise in Höhe von

%

Hinweise:

Bei Vorsteuerabzugsberechtigung geben Sie bitte die nachfolgenden Beträge in Netto (ohne Umsatzsteuer) an.

Art der geplanten Ausgaben/ Kosten (z.B. Personal, Aufträge, Material usw.)	Betrag (in EUR)	geplante Finanzierung	Betrag (in EUR)
Summe der Ausgaben / Kosten		Summe der Finanzierungsmittel	

Geplante Inanspruchnahme der Zuwendung:

Jahr			
Betrag in EUR			

Hinweis:

Die Summe der Ausgaben/ Kosten muss mit der Summe der Finanzierungsmittel übereinstimmen.

4. Erklärung des Antragsstellers

4.1 Ich erkläre, dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde. (§)

Ich stimme der Erklärung zu.

- ☐ ja ☐ nein

4.2 Ich erkläre, dass die Finanzierung des Vorhabens gesichert ist. (§)

4.3 Ich erkläre, dass zur Finanzierung dieses Vorhaben keine weiteren als die im Antrag angegebenen Fördermittel beantragt wurden und werden bzw. bereits bewilligt wurden. (§)

4.4 Bei Beantragung einer Beihilfe auf Grundlage der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO): Ich erkläre, dass gegen mein Unternehmen keine Rückforderungsanordnung aufgrund eines früheren Beschlusses der Europäischen Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt vorliegt, der ich nicht in voller Höhe Rechnung getragen haben. (§)

4.5 Ich versichere, dass kein/e Insolvenzverfahren, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (einschließlich Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung/Vermögensauskunft) oder Mahn-/Klageverfahren, die für die wirtschaftlichen Verhältnisse von Bedeutung sind, beantragt oder durchgeführt und auch keine Kreditkündigungen ausgesprochen oder Scheckretouren/Wechselproteste vorgekommen sind. (§)

4.6 Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Antrag gemachten Angaben. (§)

4.7 Subventionserhebliche Tatsachen

Der beantragten Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen nach Landesrecht (Subventionsgesetz des Landes Sachsen) vom 14. Januar 1997 i.V.m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Mir ist bekannt, dass ich mich gemäß § 264 Abs. 1 Strafgesetzbuch (StGB) wegen Subventionsbetruges strafbar mache, wenn ich

1. einer für die Bewilligung einer Subvention zuständigen Behörde oder einer anderen in das Subventionsverfahren eingeschalteten Stelle oder Person (Subventionsgeber) über subventionserhebliche Tatsache für mich oder einen anderen unrichtige oder unvollständige Angaben mache, die für mich oder den anderen vorteilhaft sind,
2. einen Gegenstand oder eine Geldleistung, deren Verwendung durch Rechtsvorschriften oder durch den Subventionsgeber im Hinblick auf eine Subvention beschränkt ist, entgegen der Verwendungsbeschränkung verwende,
3. den Subventionsgeber entgegen den Rechtsvorschriften über die Subventionsvergabe über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lasse oder
4. in einem Subventionsverfahren eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung über eine Subventionsberechtigung oder über subventionserhebliche Tatsachen gebrauche.

In den Fällen des Absatzes 1 Nummer 2 ist der Versuch strafbar (§ 264 Abs. 4 StGB).

Mir ist bekannt, dass alle Angaben und Erklärungen sowie Anlagen und Unterlagen, die in diesem Vordruck mit dem Symbol (§) gekennzeichnet sind, subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist.

Mir ist bekannt, dass

- die während und nach dem Ende des Vorhabens mitgeteilten Angaben und eingereichten Unterlagen, insbesondere die Angaben im Verwendungsnachweis ebenfalls subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Abs. 9 StGB sind,
- die Zuwendung nur für den im Zuwendungsbescheid benannten Zweck verwendet werden darf.

Mir ist bekannt, dass Handlungen und Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Mir sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

4.8 Datenschutzhinweise

Mir ist bekannt, dass die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - gemäß § 8 a Förderbank-Gesetz zur Erfüllung ihrer Aufgaben befugt ist, personenbezogene Daten von Antragstellern und Kunden der Bank zu verarbeiten.

Ich erkläre, dass ich das Datenschutz-Informationsblatt DSGVO (SAB-Vordruck 64005) erhalten und den Inhalt zur Kenntnis genommen habe.

Zuwendungsempfänger

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

Rechtsverbindliche Unterschrift | Stempel